



München, 23. August 2007

VI. Mitarbeiterwesen

1. Mittelbayerische Zeitung startet duales Studienprogramm mit BAW und Steinbeis-Hochschule

Der Mittelbayerische Verlag bietet als erste deutsche Tageszeitung Abiturienten mit und ohne Lehre ab September ein völlig neues Ausbildungskonzept. In Zusammenarbeit mit den renommierten Partnern "Bayerische Akademie für Werbung und Marketing (BAW)" in München und der Steinbeis-Hochschule in Berlin wurde das duale "Work & Study-Programm" entwickelt, das es jungen Nachwuchskräften ermöglicht, Studium und Praxis ideal miteinander zu kombinieren.

Ab 01.09.2007 erhalten 2 Verlagsstudenten eine rund vierjährige Ausbildung in der Marketingabteilung der "Mittelbayerischen Zeitung". Schwerpunkt ist das Marketing im Lesermarkt. Berufsbegleitend absolvieren die Verlagsstudenten zunächst an der Bayerischen Akademie für Werbung und Marketing in München das Fachstudium Medienmarketing mit dem Abschluss "Medienmarketing-Fachwirt (BAW)". Anschließend folgt ein Bachelor-Studium an der Steinbeis-Hochschule zum "MedienBBA". Der Verlag übernimmt sämtliche Studiengebühren und bezahlt darüber hinaus die Auszubildendenvergütung.

"Unser Haus hat hier deutschlandweit Pionierfunktion, bereits auf die erste Stellenanzeige erhielten wir in wenigen Tagen schon über 40 aussichtsreiche Bewerbungen", freute sich Martin Wunnike, Verlagsleiter und Initiator des dualen Studienprogramms bei der Mittelbayerischen Zeitung.

Nähere Informationen zum MZ-Work & Study-Programm: Mittelbayerischen Verlag, Verlagsleitung, martin.wunnike@mittelbayerische.de oder bei der Bayerischen Akademie für Werbung und Marketing, Katharina Michel unter www.baw-online.de oder km@baw-online.de

Die Steinbeis-Hochschule betreibt ein weiteres Projekt ebenfalls mit einem bayerischen Verlag: 76 Kundenberater der Würzburger Mediengruppe Main-Post konnten in diesem Sommer das Zertifikat zum Mediaberater der staatlich anerkannten Steinbeis-Hochschule Berlin entgegen nehmen. (Vgl. [VBZV-RS 29/07](#) vom 26.07.2007; nähere Informationen: Matthias Faller, Anzeigenleiter der Mediengruppe Main-Post)

[zum Seitenanfang](#)

2. BAW-Lehrgang "Anzeigenberater Crossmedial" startet am 17. September 2007

Am 17. September 2007 beginnt an der Bayerischen Akademie für Werbung und Marketing (BAW) der modular aufgebaute Lehrgang "Anzeigenberater Crossmedial". In zwei Modulen über insgesamt 5 Tage werden die Grundlagen des Anzeigenmarketings und der Verkaufs- und Arbeitsmethodik für Anzeigenberater vermittelt. Das Lehrgangsangebot wurde von unserem Verband gemeinsam mit dem Verband der Zeitschriftenverlage in Bayern (VZB) und der BAW als einem der führenden Ausbildungsinstitute für die Medien- und Kommunikationsbranche entwickelt.

Das dreitägige Modul 1 "Grundlagen des Anzeigenmarketings" mit den Schwerpunkten Werbemittelwettbewerb, Analyse des Medienangebots und Grundlagen der Werbepsychologie findet vom 17.09.2007 bis zum 19.09.2007 in München statt.

Das daran anschließende zweitägige Modul 2 "Verkaufs- und Arbeitsmethodik des Anzeigenberaters" mit den Inhalten Planung und Durchführung des Anzeigenverkaufs sowie Methoden der Anzeigenkundenbindung und Methoden der Konkurrenzbeobachtung findet am 27. und 28.09.2007 statt. Es kann ausschließlich von den Teilnehmern des ersten Moduls besucht werden.

Die Lehrgangs-Dozenten sind fast ausnahmslos hauptberuflich in der Verlagspraxis tätig. Neben anderen gehören Dr. Klaus Driever, Geschäftsführer der Verlagsgruppe Weltbild und erster Vorsitzender des VZB, Frank Rosemann, Anzeigenleiter bei der Reed Business GmbH, sowie Reinhard Fresow, langjähriger Anzeigenleiter, aktuell beim [Main-Echo](#) und Dozent für VWL, Organisation, Projektmanagement und Marketing an verschiedenen Instituten dazu.

Für Mitglieder des VZB und des VBZV sowie für Absolventen der BAW gilt eine um 20% rabattierte Teilnahmegebühr. Für nähere Informationen steht Ihnen Frau Katharina Michel von der BAW unter der Nummer 089 / 48 09 09 15 gerne zur Verfügung.